KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Südeifel
Ortsgemeinde Geichlingen
AGS-Schlüssel: 23205040

Stichtag: 31.10.2022

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 443

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 25

Einwohner gesamt: 468

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	230	51,919	213	48,081	443	100
davon Ausländer	54	56,25	42	43,75	96	21,67
Einwohner nur mit Nebenwohnung	8	32	17	68	25	100
davon Ausländer	0	0	1	100	1	4
gesamt	**238**	**50,855**	**230**	**49,145**	**468**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	22	4,966	20	4,515	42	9,481
10-19 Jahre	23	5,192	16	3,612	39	8,804
20-29 Jahre	29	6,546	25	5,643	54	12,19
30-39 Jahre	34	7,675	38	8,578	72	16,253
40-49 Jahre	33	7,449	27	6,095	60	13,544
50-59 Jahre	37	8,352	38	8,578	75	16,93
60-69 Jahre	29	6,546	25	5,643	54	12,19
70-79 Jahre	14	3,16	14	3,16	28	6,321
80-89 Jahre	9	2,032	7	1,58	16	3,612
90-99 Jahre	0	0	3	0,677	3	0,677
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**230**	**51,919**	**213**	**48,081**	**443**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	7	1,58	8	1,806	15	3,386
3-5 Jahre	5	1,129	6	1,354	11	2,483
6-15 Jahre	24	5,418	15	3,386	39	8,804
16-17 Jahre	4	0,903	6	1,354	10	2,257
18-20 Jahre	6	1,354	4	0,903	10	2,257
gesamt	**46**	**10,384**	**39**	**8,804**	**85**	**19,187**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	1	0,226	3	0,677	4	0,903
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	1	0,226	1	0,226	2	0,451
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	2	0,451	3	0,677	5	1,129
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	4	0,903	3	0,677	7	1,58
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	2	0,451	3	0,677	5	1,129
2028 (geb.: 01.09.2021 bis 31.08.2022)	1	0,226	2	0,451	3	0,677
gesamt	**11**	**2,483**	**15**	**3,386**	**26**	**5,869**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	9	2,032	7	1,58	16	3,612
römisch-katholisch	189	42,664	180	40,632	369	83,296
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	3	0,677	1	0,226	4	0,903
ohne Angabe, gemeinschaftslos	27	6,095	23	5,192	50	11,287
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	1	0,226	1	0,226	2	0,451
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	1	0,226	1	0,226	2	0,451
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**230**	**51,919**	**213**	**48,081**	**443**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	99	22,348	77	17,381	176	39,729
verheiratet	106	23,928	100	22,573	206	46,501
verwitwert	4	0,903	20	4,515	24	5,418
geschieden	18	4,063	12	2,709	30	6,772
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	3	0,677	4	0,903	7	1,58
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**230**	**51,919**	**213**	**48,081**	**443**	**100**

Die Daten wurden am 01.11.2022 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.